

Fortbildung zum Thema:

“Mobbingopfer? Da kenne ich auch jemanden...!”

Inhalt und Ziele:

Über die Begriffsklärung des „Mobbings“ und den damit verbundenen rechtlichen Rahmenbedingungen findet eine Abgrenzung zu anderen Begrifflichkeiten und (gruppendynamischen) Vorgängen statt.

Eltern haben die Möglichkeit, anhand von Fallbeispielen Funktionsweisen und Auswirkungen zu diskutieren und erarbeiten sich Handlungsanleitungen, wie Kinder von Seiten der Eltern unterstützt werden können.

Ablauf:

- Basiswissen Rechtslage
- Konfliktmodelle / Konfliktdynamik
- Konfliktsituationen beschreiben
- Fallbeispiel(-e)
- Bedürfnislage erkennen
- Vom Bedürfnis zur Handlungsanleitung
- Möglichkeit zur gemeinsamen Reflexion

Dauer:

2 Stunden in der Schule vor Ort im Rahmen eines Elternabends.

Vortragsmethode:

Impulsvortrag, Kleingruppenelemente, Selbstreflexion.

Zielgruppe:

Eltern, Lehrerinnen, Lehrer.

Vortragender:

Ing. Mag. (FH) Peter Ellinger

Lebens- und Sozialberater. Sozialarbeiter. Organisationsberater. Supervisor. Coach.

Mediator- und Konfliktregler.

<https://prapelli.at> / office@prapelli.at

Anmerkungen:

Die Begrifflichkeit des „Mobbings“ wird (gepusht durch mediale Aufmerksamkeit) mittlerweile inflationär verwendet und verhindert dadurch oftmals eine passgenaue Sichtung der aktuellen Bedürfnislagen. Der Workshop kann dazu beitragen, einen Blick für tatsächliche Dynamiken zu gewinnen und in weiterer Folge Handlungsstränge zu erarbeiten. Durch Kleingruppenarbeit und gemeinsame Reflexion wird bestmögliche Verankerung des Erlernten gewährleistet.

Kosten:

480,- Euro.

